

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0584/2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt	19.09.2018	Entscheidung

Erstellung eines geobasierten Baumkatasters

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt beauftragt die Verwaltung, die Erstellung eines Baumkatasters entsprechend der Vergabeordnung auszuschreiben.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten € 40.000	Produkt 1.14.01.01/529900	Haushaltsjahr 2018
Vorgesehen im	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Bäume können aufgrund ihres Wuchses, ihres Zustandes oder ihres Standortes Gefahren für die Verkehrssicherheit im öffentlichen Raum darstellen. Zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit ist eine Kommune gesetzlich verpflichtet, für den verkehrssicheren Zustand der sich im Eigentum der Stadt befindenden Bäumen Sorge zu tragen. Als kommunale Pflichtaufgabe ist insbesondere an Standorten, an denen ein öffentlicher Verkehr eröffnet ist, die Sicherheit von städtischen Bäumen zu gewährleisten. Um Schäden an Personen oder Sachen zu verhindern und um einen gesunden Baumbestand zu erhalten, sind Bäume regelmäßig zu kontrollieren. So können Schäden an den Bäumen sowie bestehende oder entstehende Gefahren, die von Bäumen ausgehen können, erkannt, beurteilt und dokumentiert werden. Gegebenenfalls sind als Ergebnis der Kontrollen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr oder zur Schadensbeseitigung zu bestimmen.

Aufgrund der großen Mengen an Baumbestandsdaten, die ein Baumkataster beinhaltet, soll zur Kostenreduzierung und Effizienzsteigerung ein digitales Baumkataster in Radevormwald eingeführt werden. Ein digitales Baumkataster ermöglicht die Durchführung einer rechtssicheren Dokumentation der regelmäßigen Verkehrssicherheitskontrollen von Bäumen und ermöglicht die Organisation, Planung und Umsetzung aller Aufgaben rund um den Baum. Ebenfalls ist angedacht, die Erfassung der Daten über mobile Geräte

abzuwickeln und somit eine schnelle, witterungsunabhängige und kostengünstige Aufnahme der notwendigen Baumdaten zu ermöglichen.

Es soll ein Unternehmen beauftragt werden, welches eine Bestandsaufnahme des vorhandenen städtischen Baumbestands durchführt. Auf dessen Grundlage wird dann ein geobasiertes Baumkataster mit allen geforderten Parametern bis hin zur Erstellung von Leistungsverzeichnissen zur Vergabe von Baumpflegearbeiten als Ergebnis der Baumkontrolle erstellt.

Im Haushaltsplan 2018 wurden unter dem Produkt 1.14.01.01 und dem Konto 529900 für diese Maßnahme Kosten in Höhe von ca. 40.000€ angesetzt.